



Der Wahl-O-Mat

Aktuell

Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, der Landesjugendring Niedersachsen und die Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung stellen das erfolgreiche Online-Tool "Wahl-O-Mat" zur Wahl des niedersächsischen Landtages 2013, als Projekt der politischen Bildung gefördert durch das Niedersächsische Kultusministerium, online. Der Wahl-O-Mat wird am 17. Dezember 2012 auf der Seite www.wahl-o-mat.de freigeschaltet. 11 Parteien haben zuvor die Wahl-O-Mat Thesen beantwortet - jetzt sind die Nutzer an der Reihe.

Geschichte des Wahl-O-Mat

Der Wahl-O-Mat ist ein Online-Tool, das vor allem Erst- und Jungwähler spielerisch für die Wahl interessiert, über wichtige Wahlthemen informiert und zur aktiven Wahlbeteiligung motiviert. Der Wahl-O-Mat ist die deutsche Version des in den Niederlanden durch das Instituut voor Publiek en Politiek/IPP (Amsterdam) entwickelten StemWijzer. Der Wahl-O-Mat wurde in Deutschland erstmals zur Bundestagswahl 2002 eingesetzt und hat sich mittlerweile als feste Größe für politische Information im Vorfeld von Wahlen etabliert. Der Wahl-O-Mat wurde sogar als Stichwort im Duden aufgenommen. Steigende Nutzerzahlen belegen die Beliebtheit des Tools, so wurde der Wahl-O-Mat 2009 zur Bundestagswahl und zur Europawahl mehr als 8,2 Millionen Mal gespielt. Insgesamt wurde der Wahl-O-Mat seit 2002 über 22 Millionen mal im Vorfeld von Wahlen genutzt. Im Vorfeld der letzten Landtagswahl in Niedersachsen 2008 spielten etwa 215.000 Nutzerinnen und Nutzer den Wahl-O-Mat.

Analysen des Nutzerverhaltens zeigen, dass der Wahl-O-Mat seine selbst gesteckten Ziele erreicht: Rund 40 Prozent der Wahl-O-Mat-User sind jünger als 30 Jahre. Mehr als die Hälfte der Nutzer fühlen sich vom Wahl-O-Mat zu weiterer politischer Information motiviert, sieben Prozent geben an, nun zur Wahl gehen zu wollen, obwohl sie dies eigentlich nicht geplant hatten. Große TV-Sender, Zeitungen und Online-Portale setzen den Wahl-O-Mat als Medienpartner ein und haben ihn so bundesweit bekannt gemacht.

Das Konzept

Der Wahl-O-Mat bietet keine Wahlempfehlung, sondern will auf Wahlkampfthemen aufmerksam machen und Unterschiede zwischen den Parteien darstellen. Auf spielerische Weise will er Politik für möglichst viele Menschen verständlich und leicht zugänglich machen. Den Nutzerinnen und Nutzern des Wahl-O-Mat werden in fester Abfolge verschiedene politische Thesen präsentiert. Sie können bei jeder These mit "stimme zu", "stimme nicht zu" oder "neutral" stimmen oder die These überspringen. Zudem können die Thesen gewichtet werden – je nach dem, welche Politikfelder den Nutzer oder die Nutzerin besonders interessieren. Das Wahl-O-Mat -Ergebnis stellt anschließend die vom Nutzer bzw. der Nutzerin ausgewählten Parteien in der Reihenfolge der Nähe zu den eigenen Positionen dar. Ein Detailvergleich zeigt zu jeder These die eigene Antwort sowie die Antwort der Parteien. Hier können auch die Begründungen der Parteien für ihre Antworten eingesehen werden. Zudem werden zu jeder These weiterführende Informationen aus dem Angebot der bpb verlinkt.

Das Besondere

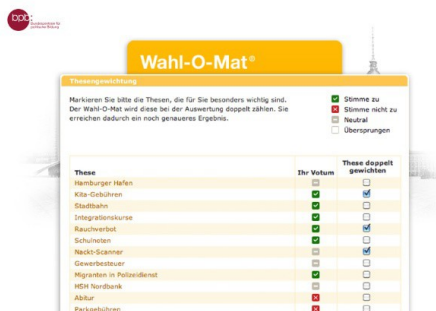
Die Thesen des Wahl-O-Mat werden von Jugendlichen gemeinsam mit einem Team von Fachleuten aus Politik- und Sozialwissenschaften erstellt. Die Antworten zu den Thesen werden von den Parteien selbst gegeben und autorisiert. Die Qualität des Wahl-O-Mat wird durch eine begleitende Wahl-O-Mat-Forschung, repräsentative User-Befragungen sowie eine personell gesicherte überparteiliche und institutionelle Unabhängigkeit gewahrt. Zudem wird seit 2005 parallel zum Wahl-O-Mat das Online-Angebot "Wer steht zur Wahl" (www.wer-steht-zur-wahl.de) veröffentlicht, welches eine informative Übersicht aller zur Wahl zugelassenen Parteien bietet. Seit 2011 gibt es auch eine Wahl-O-Mat App mit der der Wahl-O-Mat auf verschiedenen Smartphones und Tablet-PCs gespielt werden kann.

Wie funktioniert der Wahl-O-Mat?



Die Thesen

- ... werden eine nach der anderen angezeigt: Klicken Sie einfach "stimme zu", "stimme nicht zu", "neutral" oder "These überspringen".
- Sie können jederzeit zurückkehren und einzelne Antworten ändern.



Die Gewichtung

- Nach Beantwortung aller Thesen können Sie den Thesen besonderes Gewicht geben, die Ihnen wichtig sind.
- Die gewichteten Thesen zählen doppelt.



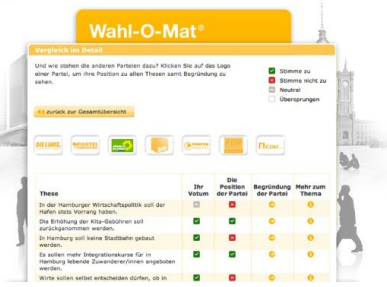
Die Parteiauswahl

- Anschließend können bis zu acht Parteien für die Auswertung ausgewählt werden.
- Die Parteiauswahl kann beliebig oft geändert werden, ohne dass die 38 Wahl-O-Mat-Thesen erneut beantwortet werden müssen.
- Zudem wird zu jeder zur Wahl zugelassenen Partei an dieser Stelle ein Parteienprofil des Angebots www.werstehet-zur-wahl.de verlinkt. Über einen Klick auf den Namen der Partei erhält der User eine kurze Vorstellung zu jeder Partei.



Das Wahl-O-Mat-Ergebnis

- Zeigt alle Parteien in der Reihenfolge der Nähe zur eigenen Position.
- Ein Balkendiagramm zeigt das Ausmaß der Übereinstimmung.
- Zeigt die eigenen Antworten und die Antworten einer Partei zu jeder These.
- Zu den Antworten der Partei sind Begründungen der Parteien abrufbar, falls eingetragen.
- Zusätzlich wird eine Übersicht aller Parteienantworten als PDF angeboten.

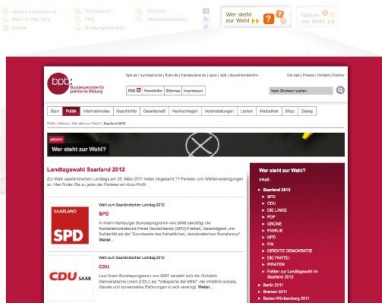


Vergleich im Detail

- Zeigt die eigenen Antworten und die Antworten der ausgewählten Parteien zu jeder These.
- Zu den einzelnen Thesen sind Hintergrundinformationen von www.bpb.de abrufbar.

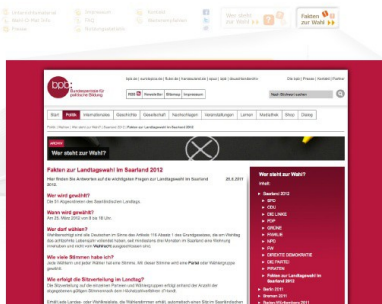
Wer steht zur Wahl?

- Über den Link zu „Wer steht zur Wahl“ gelangt man zu einem wissenschaftlichen Kurz-Profil zu jeder zur Wahl zugelassenen Partei.
- Die Profile bieten eine zusammenfassende Übersicht über die programmatischen Antworten der Parteien zu gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Grundfragen.



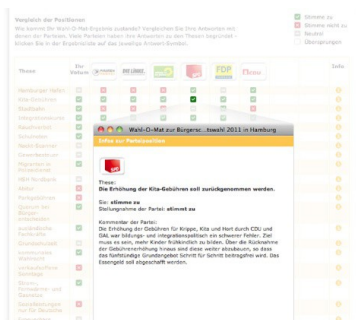
Fakten zur Wahl

- Wer wird gewählt? Wann wird gewählt? Wer darf wählen? Die Fakten zur Wahl bieten einen Überblick über die wichtigsten Fragen zur Wahl.



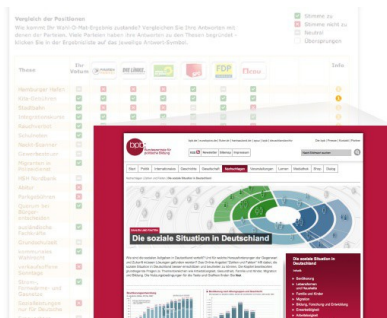
Begründungen der Parteien

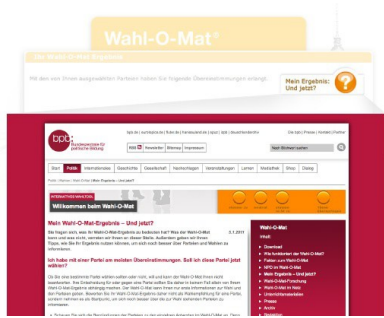
- Alle Antworten der Parteien im Wahl-O-Mat wurden von der Partei selbst gegeben und autorisiert. Jeder Partei erhielt darüber hinaus auch die Möglichkeit, ihre Antworten zu begründen.
- Diese Begründungen sind auf der Wahl-O-Mat Ergebnisseite hinterlegt.



Mehr Informationen zu den Themen und Thesen

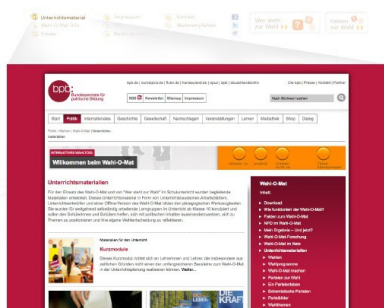
- Auf der Ergebnisseite werden alle 38 Thesen mit weiterführenden Inhalten, wie etwa Lexikonartikeln oder Dossiertexten auf bpb.de, verlinkt. So erhalten Sie mehr Informationen zu den einzelnen Themen im Wahl-O-Mat.





Mein Wahl-O-Mat Ergebnis - und jetzt?

- Der Wahl-O-Mat soll nur ein "Appetitanreger" für mehr Politik, mehr Wahlthemen und mehr politischer Information sein. Er wirft viele neue Fragen auf, bei denen es sich lohnt, genauer hinzuschauen.



Wahl-O-Mat im Unterricht

- Unter wahl-o-mat.de/unterricht finden Lehrer und Schüler eine große Auswahl an ausgearbeiteten Unterrichtsmaterial und Ideen den Wahl-O-Mat in der Schule und Veranstaltungen, Diskussionsrunden oder Interviews zu nutzen.